Arbeitstägliche Einsatzprüfung Kran

Grundlage: DGUV Vorschrift 52 · DGUV Grundsatz 309-003 · DGUV Vorschrift 1 · BetrSichV § 4 Abs. 5

GERÄT / TYP	INVENTAR- / FAHRGESTELL-NR.	KW / JAHR
Kran		

FAHRER/IN BZW. BEDIENER/IN	STANDORT / BEREICH

Vor Arbeitsbeginn prüfen und ankreuzen, wenn in Ordnung. Sicherheitsrelevante Mängel: Gerät nicht benutzen, sichern und sofort melden.

SICHTPRÜFUNG

Prüfpunkt	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Lasthaken mit Hakenmaul-Sicherung in Ordnung	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Seil bzw. Kette ohne Schäden	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Steuerung bzw. Funkfernsteuerung unbeschädigt, Tasten eindeutig beschriftet	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Tragfähigkeit am Kran gut lesbar	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Fahrbahn bzw. Arbeitsbereich frei	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FUNKTIONSPRÜFUNG

Prüfpunkt	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Not-Halt wirkt	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bremsen für Heben, Katz- und Kranfahren wirken	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Endschalter für Heben und Senken funktionieren	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Warneinrichtung (Hupe, Signal) funktioniert	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bei Ladekranen: Abstützungen und Lastmomentbegrenzung	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Kürzel	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Kürzel der prüfenden Person						

FESTGESTELLTE MÄNGEL / BEMERKUNGEN

Muster ohne Gewähr. Bitte an Ihren Betrieb, die Gefährdungsbeurteilung und die Herstellerangaben anpassen. Maßgeblich sind die genannten Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung.